



Blick in die Montagehalle des volkseigenen Landmaschinenbau-Kombinats „Fortschritt“ in Neustadt (Bezirk Dresden). Die neuen Hochleistungs-Mähdrescher vom Typ E 512 verkörpern den wissenschaftlich-technischen Höchststand im Landmaschinenbau und helfen, der technischen Revolution auf dem Lande den Weg zu bereiten.

Foto:Zentralbild/Löwe

gische Konflikte, Zweifel und Skepsis besser zu überwinden. Natürlich ist im Bewußtsein der Werktätigen des Fortschrittkombinates im wesentlichen klar gewesen, daß der Sozialismus besser ist als der Kapitalismus, schon allein deshalb, weil wir in der DDR die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen beseitigt und die sozialistischen Produktionsverhältnisse zum Siege geführt haben.

Aber eine Reihe Werktätiger stellte zum Beispiel die Frage: „Können wir einen besseren Mähdrescher produzieren als die großen kapitalistischen Konzerne in Westdeutschland oder in den USA?“ Andere hegten Zweifel an der Stärke der eigenen Kraft und meinten, „wir sind ein zu kleines Land, um uns solche großen Aufgaben zu stellen“. Überwunden wurden diese Zweifel mit einer einheitlich geleiteten politisch-ideologischen Arbeit der Partei, der Wirtschaftsfunktionäre, der Gewerkschaft und FDJ sowie der Kammer der Technik.

Ein besonderes Anliegen der ideologischen Arbeit bestand darin, die Grundfragen unserer Entwicklung zu erklären und das Verständnis der Werktätigen dafür zu erreichen. So wurde zum Beispiel erklärt, daß die Meisterrung der wissenschaftlich-technischen Revolution uns zwingt, genauestens unsere Möglichkeiten zu berechnen, mit denen wir bei minimalen Aufwendungen zu einem Maximum an Zuwachs zum Nationaleinkommen und seiner effektivsten Verwendung beitragen. Das wird durch die zielstrebige Verwirklichung der von Partei und Regierung beschlossenen Strukturpolitik garantiert. Für das Fortschrittkombinat heißt das, sich vorrangig auf sechs Haupterzeugnisse zu konzentrieren, mit denen ein bedeutender Beitrag für eine effektive Struktur der Volkswirtschaft geleistet wird. Hand in Hand mit den Problemen der nationalen Spezialisierung ist die Vertiefung der brüderlichen Zusammenarbeit im sozialistischen Lager und insbesondere mit der Sowjetunion notwendig.